



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle  
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit  
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406

Marktgemeinde Leiben  
Hauptstraße 34  
3652 Leiben

**Datum:** 24.05.2024  
**Kontakt:** Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer  
**Tel.:** +43(0)5 0555 41602  
**Fax:** +43 50 555 41119  
**E-Mail:** birgit.huemer@ages.at  
**Dok. Nr.:** D-19880727

## INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung  
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.  
Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

### Auftragsnummer: 24055586

Kunde/Auftraggeber: Marktgemeinde Leiben  
Kundennummer: 6206710  
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)  
Inspiziertes Objekt: WVA Leiben  
Anlagen-Id: WL-419

Leiterin der Inspektion: Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer

Rechnungsempfänger: Marktgemeinde Leiben, Hauptstraße 34, 3652 Leiben  
Inspektionsbericht ergeht an: Amt der NÖ Landesregierung  
Amt der NÖ Landesregierung / **Datei über Schnittstelle**  
Marktgemeinde Leiben, Bauhof  
Marktgemeinde Leiben

## ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Beschreibung der Wasserversorgungsanlage</b>			
	<p>Bezeichnung und Standort der WVA: Leiben  Erstinspektion durchgeführt von: Mag. Elisabeth Zwingraf am:  05.05.2020  Schema der Wasserversorgungsanlage: ja  Fotodokumentation: ja  Art der Wasserversorgung: öffentlich  Unterliegt dem LMSVG: ja  Abgegebene tägliche Wassermenge (Jahresdurchschnitt): 250 m<sup>3</sup>/d  Anzahl der versorgten Einwohner: 1500  Anzahl und Art von Wassergewinnungsstellen: 2 Schachtbrunnen, 1 Horizontalfilterbrunnen und 2 Vertikalfilterbrunnen  Verbund mit anderen WVA: nein  Anzahl und Volumen von Wasserspeichern: 3 Hochbehälter (Hochbehälter Leiben 600 m<sup>3</sup>, Hochbehälter Losau 80 m<sup>3</sup>, Hochbehälter Kaumberg 60 m<sup>3</sup>)  Anzahl von Versorgungszonen: 3 Druckzonen  Angaben zum Rohrnetz: 13 km, 90 % Kunststoff, ca. 10 % AZ  Wasserdesinfektionsanlage(n): 1 UV-Desinfektionsanlage  Wasseraufbereitungsanlage(n): nein  Einrichtungen zur Desinfektion im Notfall: nein  Spezielle behördliche Vorgaben / Bescheide: GS4-SR-36/923-2017  Vorangegangene Inspektionen: regelmäßige halbjährliche Kontrollen;</p> <p>Angaben zum Horizontalfilterbrunnen „Langwiese“:  Lage: auf Parz. Nr. 4/1 KG Pönling, zwischen B 216 und dem Weitenbach auf einer Wiese;  Tiefe des Brunnens: 7 m  Schachtabdeckung: 1-teiliger Betondeckel mit Einstiegsöffnung aus Metall  Be- und Entlüftung: Entlüftungspilz vorhanden  Schacht ausreichend erhöht und versperrt</p>		
Beschreibung der Anlage	<p>Schachtbrunnen „alter Sportplatz“:  Lage: auf Parz. Nr. 353 KG Pönling, neben B 216 und dem Weitenbach auf einer Wiese;  Tiefe des Brunnens: 12 m  Schachtabdeckung: 1-teiliger Betondeckel mit Einstiegsöffnung aus Metall  Be- und Entlüftung: Entlüftungspilz vorhanden  Schacht ausreichend erhöht und versperrt</p> <p>Schachtbrunnen „Hofmühle Nord-West“:  Lage: auf Parz. Nr. 164/1 KG Leiben, am Waldrand neben B 216 und dem Weitenbach  Tiefe des Brunnens: 8 m  Schachtabdeckung: 1-teiliger Betondeckel mit Einstiegsöffnung aus Metall  Be- und Entlüftung: Entlüftungspilz vorhanden  Schacht ausreichend erhöht und versperrt</p> <p>Vertikalfilterbrunnen „Hofmühle Nord“:  Lage: auf Parz. Nr. 164/1 KG Leiben, am Waldrand neben B 216</p>		1

Parameter	Ergebnis	N	K
	und dem Weitenbach Tiefe des Brunnens: 10 m Schachtabdeckung: 1-teiliger Betondeckel mit Einstiegsöffnung aus Metall Be- und Entlüftung: Entlüftungspilz vorhanden Schacht ausreichend erhöht und versperrt		
	Vertikalfilterbrunnen „Hofmühle Süd“: Lage: auf Parz. Nr. 164/1 KG Leiben, am Waldrand neben B 216 und dem Weitenbach Tiefe des Brunnens: 8 m Schachtabdeckung: 1-teiliger Betondeckel mit Einstiegsöffnung aus Metall Be- und Entlüftung: Entlüftungspilz vorhanden Schacht ausreichend erhöht und versperrt		

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Ablesung an den Anzeigen der UV-Desinfektionsanlage</b>			
Bezeichnung und Ort UV-Anlage	UV-Desinfektionsgerät		2
aktueller Durchfluss	2,40 m <sup>3</sup> /h		2
max. zulässiger Durchfluss [bezogen auf die Mindest-UV-Durchlässigkeit]	31,30 m <sup>3</sup> /h		2
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit, Ablesung	58,1 W/m <sup>2</sup>		2
aktuelle Betriebsstunden	5056 h		2
aktuelle Anzahl an Schaltungen UV-Strahler	57		2
Summe aus aktuellen Betriebsstunden und aktuellen Anzahl der Schaltungen	5113 h		2
Anlage zuletzt gewartet	22.04.2023		2
Betriebstagebuch	entspricht (ÖNORM M 5873-1 oder VORNORM ÖNORM M 5873-2)		2

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Beschreibung der Wasserversorgungsanlage</b>			
Beschreibung der Anlage	Angaben Hochbehälter Leiben Lage: am Waldrand auf einer Anhöhe oberhalb des Zentrums auf Parz. Nr. 653 KG Leiben nähere Umgebung, Nutzungsart: Wald Einzäunung/Objektschutz: nein Ausführung: Hochbehälter; Material: Beton Zeitpunkt der Errichtung: 1990 Fassungsvermögen: 600m <sup>3</sup> ; Kammeranzahl: 2 Wasserkammer baulich von Schieberkammer getrennt: ja Zuläufe: 1 Sammelleitung der 5 Brunnen Steuerung: Niveauregelung Zugang/Einstiegsöffnung: Türe (vertikaler Zugang), ausreichend überhöht Abdeckung der Einstiegsöffnung/Material: Metall Versperrt: ja, Schloss Be- und Entlüftung: Entlüftungen seitlich über die Außenwände des Hochbehälters Sicherung gegen Eindringen von Kleintieren: ja Einspeisung des Wassers: unmittelbar ins Netz Überlaufleitung: ja		1

**Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):**

- 1.) Inspektion und Probenahme bei Wasserversorgungs- und Wasserabfüllanlagen  
Ext.Norm: ÖNORM M 5874:2009, Dok.Code: SVA 9626  
Durchführendes Labor: Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien, Wien
- 2.) Ablesung an den Anzeigen für die Betriebsparameter  
Durchführendes Labor: Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien, Wien

## PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

### Probenummer: 24055586-001

Externe Probenkennung: T24-00380.701  
Probe eingelangt am: 25.04.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme  
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung  
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

#### Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA Leiben  
**Anlagen-Id:** WL-419  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 3- Ortsnetz Leiben  
**Probstellen-Nr.:** N6170513R3

Probenahmedatum: 25.04.2024  
Uhrzeit Beprobung: 09:30  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probenehmer: Martin Hartmann BSc  
Probentransport: gekühlt  
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)  
vorangegangene Untersuchung: 23137750-001  
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft  
Witterung an den Vortagen: Regen  
Lufttemperatur (°C): 7,0

Untersuchung von-bis: 25.04.2024 - 24.05.2024

#### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	11,3 °C		3
pH Wert (vor Ort)	7,1		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	383 µS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		3

## Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn am Waschbecken im Sanitärraum des Gemeindeamtes Leiben entnommen.		4

## Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Physikalische Parameter</b>						
Spektraler Absorptionskoeffizient bei 436 nm	<0,100	max. 0,500		m-1		5
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		6
<b>Gelöste Gase</b>						
Cyanid	<0,010		max. 0,050	mg/l		7
<b>Aufbereitungsparameter</b>						
Bromat	<2,5		max. 10	µg/l		8
<b>Chemische Parameter</b>						
Gesamthärte	1,71			mmol/l		9
Gesamthärte	9,6			°dH		9
Carbonathärte	7,7			°dH		10
Säurekapazität bis pH 4,3	2,8			mmol/l		11
Hydrogencarbonat	164,7			mg/l		11
Calcium (Ca)	47,5			mg/l		9
Magnesium (Mg)	12,7			mg/l		9
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	1,4			mg/l		12
Nitrat	9,7		max. 50	mg/l		13
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		14
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		15
Chlorid (Cl-)	31	max. 200		mg/l		13
Sulfat	28	max. 250		mg/l		13
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		9
Mangan (Mn)	0,024	max. 0,050		mg/l		9
Aluminium (Al)	0,050	max. 0,200		mg/l		9
Natrium (Na)	17,8	max. 200		mg/l		9
Kalium (K)	3,3			mg/l		9
<b>Anorganische Spurenbestandteile</b>						
Fluorid	<0,15		max. 1,5	mg/l		16
<b>Elemente (Metalle und Halbmetalle)</b>						
Arsen (As)	<2,00		max. 10,0	µg/l		17
Antimon (Sb)	<2,00		max. 5,00	µg/l		17
Blei (Pb)	<2,00		max. 10,0	µg/l		17
Bor (B)	<0,050		max. 1,0	mg/l		17
Cadmium (Cd)	<1,00		max. 5,00	µg/l		17
Chrom (Cr)	<5,00		max. 50,0	µg/l		17
Kupfer (Cu)	0,008		max. 2,000	mg/l		17
Nickel (Ni)	<5,00		max. 20,0	µg/l		17
Quecksilber (Hg)	<0,200		max. 1,00	µg/l		18
Selen (Se)	<2,00		max. 20,0	µg/l		17
Uran (U)	<1,00		max. 15,0	µg/l		17

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Aromatische Lösemittel (BTX)</b>						
Benzol	<0,30		max. 1,0	µg/l		19
<b>Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe</b>						
1,2-Dichlorethan	<0,20		max. 3,0	µg/l		20
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	0,61		max. 10	µg/l		20
Tetrachlorethen	0,61			µg/l		20
Trichlorethen	<0,30			µg/l		20
Summe Trihalomethane	<0,30		max. 30	µg/l		20
Chloroform	<0,30			µg/l		20
Bromdichlormethan	<0,30			µg/l		20
Dibromchlormethan	<0,30			µg/l		20
Tribrommethan	<0,30			µg/l		20
<b>Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe</b>						
Benzo(a)pyren	<0,003		max. 0,010	µg/l		21
Benzo(b)fluoranthren	<0,005			µg/l		21
Benzo(k)fluoranthren	<0,005			µg/l		21
Benzo(g,h,i)perylene	<0,005			µg/l		21
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<0,005			µg/l		21
Summe PAK	<0,005		max. 0,100	µg/l		21
<b>Pestizide</b>						
2,4-D	<0,03		max. 0,10	µg/l		22
Alachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Aldrin	<0,009		max. 0,030	µg/l		24
Atrazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Azoxystrobin	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Bentazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		22
Bromacil	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Chloridazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Clopyralid	<0,03		max. 0,10	µg/l		22
Clothianidin	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Dichlorprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		22
Dimethachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Dimethenamid-P	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Dicamba	<0,03		max. 0,10	µg/l		22
Dieldrin	<0,009		max. 0,030	µg/l		24
Diuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Ethofumesat	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Flufenacet	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Glufosinat	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Glyphosat	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Heptachlor	<0,009		max. 0,030	µg/l		24
Heptachlorepoxyd	<0,009		max. 0,030	µg/l		24
Hexazinon	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Imidacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Iodsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Isoproturon	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
MCPA	<0,03		max. 0,10	µg/l		22
MCPB	<0,03		max. 0,10	µg/l		22
Mecoprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		22
Mesosulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		23

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Metalaxyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Metamitron	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Metazachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Metolachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Metribuzin	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Metsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Nicosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Pethoxamid	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Propazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Propiconazol	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Simazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Terbuthylazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Thiacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Thiamethoxam	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Thifensulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Tolyfluanid	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Tribenuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Triclopyr	<0,03		max. 0,10	µg/l		22
Triflursulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Tritosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
<b>Nicht relevante Metaboliten</b>						
Alachlor-t-Säure	<0,03		max. 3,00	µg/l		22
Alachlor-t-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		22
Atrazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 3,00	µg/l		23
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	<0,03		max. 1,00	µg/l		23
Chloridazon-Desphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		23
Chloridazon-Methyl-desphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		23
Chlorthalonil-Säure (R611965)	<0,03		max. 3,00	µg/l		23
Chlorthalonil-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		22
Chlorthalonil R471811	<0,03		max. 3,00	µg/l		22
Dimethenamid-P-Sulfonsäure (M27)	<0,03		max. 1,00	µg/l		22
Dimethenamid-P-Säure (M23)	<0,03		max. 1,00	µg/l		22
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	<0,03		max. 1,00	µg/l		22
Flufenacet-Säure (M1)	<0,03		max. 0,30	µg/l		22
2,6-Dichlorbenzamid	<0,03		max. 3,00	µg/l		23
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
s-Metolachlor-Säure (CGA 51202)	<0,03		max. 3,00	µg/l		22
s-Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 354743)	<0,03		max. 3,00	µg/l		22
Metolachlor - NOA 413173	<0,03		max. 3,00	µg/l		22
Metolachlor - CGA 368208	<0,03		max. 0,30	µg/l		22
N,N-Dimethylsulfamid	<0,03		max. 1,00	µg/l		22
Metribuzin-Desamino	<0,03		max. 0,30	µg/l		23
Metazachlor-Sulfonsäure (BH 479-8)	<0,03		max. 3,00	µg/l		22
Metazachlor-Säure (BH 479-4)	<0,03		max. 3,00	µg/l		22
<b>Relevante Metaboliten</b>						
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Atrazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
Atrazin-Desisopropyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		23
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	<0,03		max. 0,10	µg/l		23





## Probennummer: 24055586-002

Externe Probenkennung: T24-00380.702  
Probe eingelangt am: 25.04.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW  
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung  
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

### Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA Leiben  
**Anlagen-Id:** WL-419  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 1- UV-Desinfektionsanlage vor Desinfektion  
**Probstellen-Nr.:** N6169458R3

Probenahmedatum: 25.04.2024  
Uhrzeit Beprobung: 10:00  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probenehmer: Martin Hartmann BSc  
Probentransport: gekühlt  
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)  
vorangegangene Untersuchung: 23031291-002  
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft  
Witterung an den Vortagen: Regen  
Lufttemperatur (°C): 7,0  
Untersuchung von-bis: 25.04.2024 - 24.05.2024

### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	10,0 °C		3
pH Wert (vor Ort)	7,0		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	369 µS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		3

### Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn direkt vor dem UV-Desinfektionsgerät im Hochbehälter Leiben entnommen. Sie entspricht einem Rohwasser aller Brunnen.		4

### Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Physikalische Parameter</b>						
UV-Transmission des Wassers UVT-100	51			%		32

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
spektraler Schwächungskoeffizient bei 254 nm	2,898			m-1		32
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		6
<b>Chemische Parameter</b>						
Gesamthärte	1,57			mmol/l		9
Gesamthärte	8,8			°dH		9
Carbonathärte	7,0			°dH		10
Säurekapazität bis pH 4,3	2,5			mmol/l		11
Hydrogencarbonat	149,5			mg/l		11
Calcium (Ca)	43,4			mg/l		9
Magnesium (Mg)	11,8			mg/l		9
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	1,4			mg/l		12
Nitrat	9,7		max. 50	mg/l		13
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		14
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		15
Chlorid (Cl-)	33	max. 200		mg/l		13
Sulfat	29	max. 250		mg/l		13
Eisen (Fe)	0,038	max. 0,200		mg/l		9
Mangan (Mn)	0,043	max. 0,050		mg/l		9
Natrium (Na)	19,6	max. 200		mg/l		9
Kalium (K)	3,0			mg/l		9
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	2	max. 100		KBE/ml		33
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	2	max. 20		KBE/ml		33
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		34
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		34
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		35
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		36
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		37

*Allfällig verwendete Abkürzungen:*

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")      n.a. ... nicht auswertbar      N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren  
PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")                      x ... Verfahren nicht akkreditiert  
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])      K ... Kommentar

**Kommentar:**

- 3.) Bestimmung von Ozon in Wasser  
DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604  
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser  
EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090  
Messung der Temperatur von Wasser und Luft  
ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508  
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser  
EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604  
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser  
EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511  
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser  
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512  
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren  
Beschaffenheit einer Wasserprobe  
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

**Beurteilung:**

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und



niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

---

## Probennummer: 24055586-003

Externe Probenkennung: T24-00380.703  
Probe eingelangt am: 25.04.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: desinfiziertes TW  
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung  
Untersuchungsauftrag: desinfiziertes Trinkwasser  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

### Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA Leiben  
**Anlagen-Id:** WL-419  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 2- UV-Desinfektionsanlage nach Desinfektion  
**Probstellen-Nr.:** N6170171R3

Probenahmedatum: 25.04.2024  
Uhrzeit Beprobung: 10:20  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probenehmer: Martin Hartmann BSc  
Probentransport: gekühlt  
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)  
vorangegangene Untersuchung: 23031291-003  
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft  
Witterung an den Vortagen: Regen  
Lufttemperatur (°C): 7,0  
Untersuchung von-bis: 25.04.2024 - 24.05.2024

### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	10,0 °C		3
pH Wert (vor Ort)	7,0		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	368 µS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		3

### Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn direkt nach dem UV-Desinfektionsgerät im Hochbehälter Leiben entnommen. Sie entspricht einem UV-desinfiziertem Reinmischwasser aller Brunnen.		4

## Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 10		KBE/ml		33
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 10		KBE/ml		33
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		34
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		34
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		35
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		36
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		37

### Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")      n.a. ... nicht auswertbar      N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren  
PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")                      x ... Verfahren nicht akkreditiert  
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])      K ... Kommentar

### Kommentar:

- 3.) Bestimmung von Ozon in Wasser  
DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code: PV 7604  
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser  
EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code: PV 6090  
Messung der Temperatur von Wasser und Luft  
ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code: PV 7508  
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser  
EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604  
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser  
EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511  
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser  
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512  
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren  
Beschaffenheit einer Wasserprobe  
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

## Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

## Probennummer: 24055586-004

Externe Probenkennung: T24-00380.705  
Probe eingelangt am: 25.04.2024  
Probenart: Privatprobe  
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser  
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme  
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung  
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme  
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

### Probenahmestelle:

**Anlagenbezeichnung:** WVA Leiben  
**Anlagen-Id:** WL-419  
**Probenahmestelle:** Probenahmestelle 5- Ortsnetz Weitenegg  
**Probstellen-Nr.:** N6172195R3

Probenahmedatum: 25.04.2024  
Uhrzeit Beprobung: 11:00  
Probenahme durch: AGES  
im Auftrag des Instituts: Ja  
Probenehmer: Martin Hartmann BSc  
Probentransport: gekühlt  
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)  
vorangegangene Untersuchung: 23137750-003  
Witterung bei der Probenahme: wechselhaft  
Witterung an den Vortagen: Regen  
Lufttemperatur (°C): 8,0  
Untersuchung von-bis: 25.04.2024 - 24.05.2024

### Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Messungen vor Ort</b>			
Wassertemperatur	11,9 °C		3
pH Wert (vor Ort)	7,3		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	385 µS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		3

### Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
<b>Entnahmestelle und Herkunft des Wassers</b>			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn am Waschbecken im Badezimmer des Wohnhauses Weitenegg 19 entnommen.		4

### Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
<b>Mikrobiologische Parameter</b>						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	3	max. 100		KBE/ml		27





- 16.) Bestimmung der gelösten Anionen Fluorid, Chlorid, Nitrat, Nitrit, Bromid und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie  
Ext.Norm: EN ISO 10304-1:2009-03, Dok.Code: 7518
- 17.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Ag, Al, As, B, Ba, Co, Cr, Cu, Fe, Mn, Ni, Si, V, Zn, Cd, Mo, Pb, Sb, Se, Sr, P, U, Be, Li, Ti) durch ICP-MS  
Ext.Norm: EN ISO 17294-2:2016-08, Dok.Code: 9011
- 18.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Hg, Sn) durch ICP-MS  
Ext.Norm: EN ISO 17294-2:2016-08, Dok.Code: 9011
- 19.) Bestimmung von Benzol und einigen Derivaten (Toluol und Xylol) mittels Gaschromatographie  
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7505
- 20.) Leichtflüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe mittels HS-GC-MS  
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7505
- 21.) Bestimmung von 6 polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen  
Ext.Norm: DIN 38407-39:2011-09, Dok.Code: 7503
- 22.) Bestimmung von sauren Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels HPLC-MS/MS  
Ext.Norm: DIN 38407-35:2010-10, Dok.Code: 10482
- 23.) Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels Flüssigkeitschromatographie und massenspektrometrischer Detektion (HPLC-HRMS)  
Ext.Norm: DIN 38407-36:2014-09, Dok.Code: 7530
- 24.) Bestimmung ausgewählter Organochlorpestizide - Gaschromatographisches Verfahren nach Flüssig-Flüssig-Extraktion  
Ext.Norm: EN ISO 6468:1996-12, Dok.Code: 7504
- 25.) Bestimmung von Glyphosat, AMPA und Glufosinat in Wasser mittels LC-MS/MS  
Ext.Norm: ISO 21458:2008-12, Dok.Code: 7549
- 26.) Summe der einzelnen Pestizide, die analytisch bestimmt wurden (>BG)
- 27.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222:1999, Dok.Code: PV 10643  
Durchführendes Labor: Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien, Wien
- 28.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1:2017, Dok.Code: PV 10649  
Durchführendes Labor: Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien, Wien
- 29.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: PV 10639  
Durchführendes Labor: Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien, Wien
- 30.) Bestimmung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltration  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 16266:2008, Dok.Code: PV 10640  
Durchführendes Labor: Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien, Wien
- 31.) Nachweis von Clostridium perfringens in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren  
Ext.Norm: ISO 14189:2013, Dok.Code: PV 10641  
Durchführendes Labor: Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien, Wien
- 32.) Bestimmung der Absorption im Bereich der UV Strahlung; Spektraler Absorptionskoeffizient  
Ext.Norm: DIN 38404-3:2005-07, Dok.Code: 7513
- 33.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222:1999, Dok.Code: PV 10643  
Durchführendes Labor: Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien, Wien
- 34.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1:2017, Dok.Code: PV 10649  
Durchführendes Labor: Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien, Wien
- 35.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: PV 10639  
Durchführendes Labor: Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien, Wien
- 36.) Bestimmung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltration  
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 16266:2008, Dok.Code: PV 10640  
Durchführendes Labor: Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien, Wien
- 37.) Nachweis von Clostridium perfringens in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren  
Ext.Norm: EN ISO 14189:2013, Dok.Code: PV 10641  
Durchführendes Labor: Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien, Wien

Zeichnungsberechtigt:

Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer e.h.

----- Ende des Prüfberichts -----

## GUTACHTEN

Das Wasser **ENTSPRICHT** im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser **GEEIGNET**.

Der gemäß Lebensmittelcodex erhobene Lokalaugenschein ergab, dass derzeit keine Mängel bestehen, die eine Nutzung des Wassers zu Trinkzwecken beeinträchtigen oder ausschließen.

Gutachterin:

Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer

||AGES-GROSS||